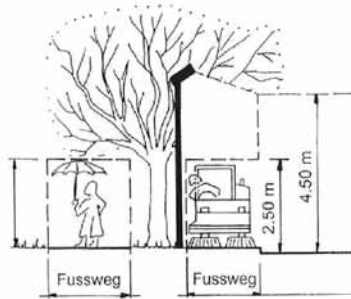


## Pflanzenrückschnitte

Zur Sicherung des Fussgänger- und des Strassenverkehrs, insbesondere im Zusammenhang mit den Schulwegen sowie zur Gewährleistung der Arbeiten durch die Unterhaltsdienste (Winter- und Sommerdienste), sind Pflanzen im Bereich von Strassen und Wegen sowie bei Hydranten gestützt auf die gesetzlichen Bestimmungen so zu unterhalten, dass keine Behinderungen oder Gefahren entstehen.



- Hecken müssen hinter die Strassen- bzw. Trottoirgrenze zurückgeschnitten werden.
- Bäume und deren Äste, die in den Strassenraum ragen, müssen hinter die Strassen- bzw. Trottoirgrenze und/oder bis auf eine Lichtraumhöhe von 4.50 m bei Strassen und 2.50 m bei Gehwegen zurückgeschnitten werden.
- Bäume müssen von morschen Ästen befreit werden.
- Strassenbeleuchtungen, Hausnummern und Strassensignalisationen müssen von überwuchernden Pflanzen befreit werden.
- Wasserhydranten müssen gut sichtbar und ohne Behinderung bedienbar sein.

Den öffentlichen Strassen sind Privatstrassen gleichgestellt, die wie öffentliche Strassen begangen oder befahren werden.

Wir bitten die Grundeigentümer, allfällige Mängel so rasch wie möglich zu beheben. Dies ist gerade jetzt, in der kälteren Jahreszeit, sehr wichtig, da die Laubbäume ihre Blätter abwerfen und dies, gemischt mit den häufigen, teilweise sogar stürmischen, Niederschlägen im Herbst, zur Rutschgefahr oder zu Verletzungen durch herabfallende Äste führen kann. Ausserdem ist man bei der früh einsetzenden Dunkelheit bereits am Nachmittag auf eine unbehinderte Strassenbeleuchtung angewiesen. Eigentümer, die diese Anordnungen nicht befolgen, werden gebührens-pflichtig aufgefordert, die Versäumnisse nachzuholen. Im weiteren Unterlassungsfall wird der Rückschnitt gestützt auf § 18 Abs. 2 Strassenabstandsverordnung durch eine von der Gemeinde bestimmte Gartenbau-firma unter Verrechnung für Umtriebe und Arbeit an den verantwortlichen Eigentümer vorgenommen.

Raum, Umwelt + Verkehr Dietlikon  
Abteilung Bau und Liegenschaften Wangen-Brüttisellen

## Meldepflicht für Tagesfamilien

### Sind wir eine meldepflichtige Tagesfamilie?

Eine Familie, die regelmässig Kinder betreut, wird zur meldepflichtigen Tagesfamilie, falls:

- Kinder unter 12 Jahren betreut und
- mindestens ein Tageskind zwei-einhalb oder mehr Tage bzw. Nächte pro Woche anwesend ist (praxisgemäss entsprechend 20 oder mehr Stunden, Tages- und Nachtstunden zählen gleich)
- höchstens fünf Tageskinder gleichzeitig betreut werden
- die Betreuung gegen Entgelt erfolgt.

Nicht als Tageskinder gelten:

- eigene Kinder
- Kinder, deren Eltern zum Verwandtenkreis gehören
- Kinder, welche zu Besuch weilen
- Kinder, welche ausschliesslich den Mittagstisch (11.30–13.30 Uhr) besuchen

### Ja, wir sind meldepflichtig. Wie gehen wir vor?

Bitte melden Sie sich spätestens drei Monate nach Entstehung der Meldepflicht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Weitere Informationen unter [www.ajb.zh.ch/tagesfamilien](http://www.ajb.zh.ch/tagesfamilien)

**Eingesandte bitte nicht länger als 2400 Anschläge inkl. Leerzeichen**

### Karibische Nacht

## Ladies Sauna-Event



Gönnen Sie sich eine kleine Verschnaufpause und tun Sie sich erst noch etwas Gutes! Unser Sauna-Event wird für Frauen ab 16 Jahren durchgeführt. Nach einem leckeren Apéro heizen Sie in der Sauna so richtig auf und werden durch zwei begleitete Aufgüsse schwitzen was Sie können. Ein Körperpeeling zwischen-durch reinigt die Haut noch zusätzlich. Selbstverständlich kommt auch der Magen nicht zu kurz: Unser Koch Giovanni wird getreu dem Motto «Karibische Nacht» einen leckeren Snack kreieren, der bestimmt auch Sie verzaubern mag!



- Datum: Montag, 27. Oktober 2014  
Zeit: 18.00–22.00 Uhr  
Kosten: Fr. 45.–  
Inbegriffen: Saunaeintritt, Apéro und Snack  
1 Sauna Badetuch zur Benutzung  
Mitbringen: Badeschuhe  
Evtl. weitere Badetücher  
Evtl. Bademantel

Teilnehmerzahl beschränkt – Anmeldung am Empfang des aqua-life erforderlich. Der Anlass findet textilfrei statt. Es können zusätzlich auch noch Massagen gebucht werden – Reservation notwendig!



## Massage-Schnupperwoche

vom 3. bis 9. November 2014



Geniessen Sie während 20 Minuten eine wohltuende Massage zum Schnupperwoche-Massagepreis von nur Fr. 30.–!  
Reservieren Sie sich gleich Ihren Termin am Empfang des aqua-life!

Unsere drei Masseurinnen verwöhnen Sie an folgenden Tagen:

Montag	3. November 2014	15.00–20.00 Uhr
Dienstag	4. November 2014	16.00–20.00 Uhr
Mittwoch	5. November 2014	09.00–20.00 Uhr
Donnerstag	6. November 2014	09.00–15.00 Uhr
Freitag	7. November 2014	11.00–21.00 Uhr
Samstag	8. November 2014	10.00–16.00 Uhr
Sonntag	9. November 2014	10.00–16.00 Uhr



Unsere drei Masseurinnen von links: Raisa Arn, Magdalena Hansen und Traudl Fröhlich.



## Treffen mit der Gemeindepäsidentin

Haben Sie Fragen, Vorschläge oder ein Anliegen, welches Sie gerne mit mir besprechen möchten? An folgenden Daten stehe ich der Bevölkerung von Dietlikon zwischen 16.00 und 18.00 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung:

- Dienstag, 28. Oktober 2014
- Dienstag, 25. November 2014

Ihre Anmeldung mit Besprechungsthema nimmt die Gemeindekanzlei bis spätestens am Montag vor dem gewünschten Termin unter [kanzlei@dietlikon.org](mailto:kanzlei@dietlikon.org) oder 044 835 82 50 entgegen. Terminanfragen ohne Gesprächsthema werden nicht berücksichtigt.

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen.

*Herzlich Ihre  
Edith Zuber, Gemeindepäsidentin*

**Annahmeschluss für Einsendungen: Montag, 13.00 Uhr**

**Annahmeschluss für Inserate: Dienstag, 12.00 Uhr**

## Textiliensammlung

**Samstag, 25. Oktober 2014**



Bitte platzieren Sie die **Kleidersäcke bis spätestens 08.00 Uhr** gut sichtbar an der für Kehrrecht üblichen Stelle am Strassenrand. Beachten Sie auch die Hinweise auf den Sammelsäcken. Besten Dank.

*Raum, Umwelt + Verkehr*

## Haben Sie dringend Tempo nötig?

In Dietlikon gibt es Glasfaser-Kombi-Abos für Internet + TV + Telefon bereits ab 59 Franken pro Monat.

**Anbieter und Preise unter:  
[www.dietlikon.ch](http://www.dietlikon.ch)**



Fiber to the Home:  
**Das moderne Abo für Internet, TV und Telefon**

 **dietlikon**  
menschlich, offen, modern

Inserate interessieren alle **Kurier**-Leserinnen und -Leser in Dietlikon, Brüttisellen und Wangen

### Schulpflege

## Aus den Verhandlungen

### Beschlüsse und Geschäfte aus der Sitzung vom 29. September 2014

#### Budget 2015

Die Schulpflege hat den Voranschlag 2015 zuhanden der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2014 verabschiedet. Der Steuerfuss soll für 2015 auf 60% (Vorjahr 61%) festgesetzt werden.

Der mutmassliche Nettogemeindesteuerertrag zu 100% wird auf Fr. 22 765 000.– (ohne Quellensteuern) festgesetzt. Bei Investitionsausgaben im Verwaltungsvermögen von Fr. 2 077 000.– und Investitionseinnahmen von Fr. 0 betragen die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen Fr. 2 077 000.–. Im Finanzvermögen sind keine Investitionen vorgesehen. Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 18 316 800.– und einem Ertrag (ohne ordentliche Steuern) von Fr. 4 024 800.– mit einem Mehraufwand von Fr. 14 292 000.– ab. Zur Deckung dieses Mehraufwandes wird eine Steuer von 60% (Fr. 13 659 000.–) erhoben. Der Aufwandüberschuss von Fr. 633 000.– wird zu Lasten des Eigenkapitals verbucht. Detaillierte Angaben zum Budget 2015 können dann der Weisung entnommen werden.

#### Modifizierung Anschlussvertrag mit der Musikschule Illnau-Effretikon

Der Anschlussvertrag an die Musikschule Illnau-Effretikon besteht bereits seit dem Jahr 1976. Im Juni 1990 wurde an der Gemeindeversammlung der Vertrag von der Politischen Gemeinde an die Schulgemeinde übertragen. Seit damals wurde der Anschlussvertrag weder inhaltlich noch substantiell je angepasst.

Im Frühling 2013 signalisierte die Schulgemeinde Wallisellen Interesse an einer Anschlusslösung an die Städtische Musikschule Illnau-Effretikon. Seitens Illnau-Effretikon sowie der bisherigen Anschlussgemeinden Lindau und Dietlikon gab es keine Einwände gegen einen weiteren Anschlusspartner. Für die Stadt Illnau-Effretikon war die Anfrage von Wallisellen gleichzeitig der Zeitpunkt, den 24 Jahre alten Vertrag mit den bisherigen Anschlussgemeinden zu überprüfen und aufgrund der Erfahrungswerte und der aktuellen Situation zu modifizieren. Zudem war es für Illnau-Effretikon Bedingung, dass alle drei Anschlussgemeinden gleichgestellt werden.



Das Defizit, das den Vertragsgemeinden überwältigt wird, berechnet sich aufgrund der Anzahl der Musikschüler sowie der effektiv bezogenen Unterrichtsleistungen der einzelnen Vertragsgemeinden. Die Vertragsgemeinden kommen demzufolge im Verhältnis ihrer Musikschülerzahlen für das jährliche Defizit der Musikschule auf. Die Modifizierung des Anschlussvertrages hat eine Kostensteigerung von ca. 10% zur Folge. Die Kostensteigerung resultiert aus der effektiven Verteilung der bezogenen Unterrichtsarten (Einzel-, Zweier- oder Gruppenunterricht). Der bisherige Verteilschlüssel berücksichtigte diesen Faktor ungenügend. Für die Musikschüler von Dietlikon ändert sich mit dem Anschluss von Wallisellen und der Modifizierung des Anschlussvertrages nichts, da gemäss Musikschulverordnung § 8, Abs. 1, die Elternbeiträge 50% der gesamthaft anrechenbaren Kosten nicht übersteigen dürfen. Neu wurde im Anschlussvertrag eine finanzielle Obergrenze von 55% für die Anschlussgemeinden festgelegt. Dies ermöglicht den Anschlussgemeinden Handlungsspielraum bei ansteigenden Kosten.

Die Nähe zu Wallisellen wirkt sich positiv für neue Angebote für die Schüler aus Dietlikon aus. An der Städtischen Musikschule Illnau-Effretikon werden nun rund 1200 Schüler von 70 Lehrpersonen unterrichtet.

#### Und dann war da noch...

Vandalismus auf den Schulanlagen: Es hört einfach nicht auf. Offenbar machen sich Jugendliche einen Sport daraus, Wochenende für Wochenende auf den Schulanlagen ihrer Zerstörungswut freien Lauf zu lassen. Nachdem die Polizei vorletztes Wochenende 22 Jugendliche auf dem Kindergartenareal Tödi aufgegriffen hat, war diesmal die Schulanlage Dorf das Ziel. Zum Glück wurden die Vandalen beim Feuer legen beobachtet und konnte die gerufene Polizei die Jugendlichen dann stellen. Schuldgefühle oder Einsicht kamen bei diesen aber nicht auf. Im Gegenteil – die Begegnung des Beobachters mit den Jugendlichen vor dem Eintreffen der Polizei war fast schon bedrohlich. Wie die Polizei fragen wir uns auch – wo sind die Eltern und ist es diesen eigentlich egal, was ihre Kinder zu abendlicher Stunde so machen?

*Eva Schuster Michel  
Leitung Schulverwaltung / Öffentlichkeitsarbeit*

**Baustelleninformation**

**Riedmühlestrasse, Brücke Altbach**

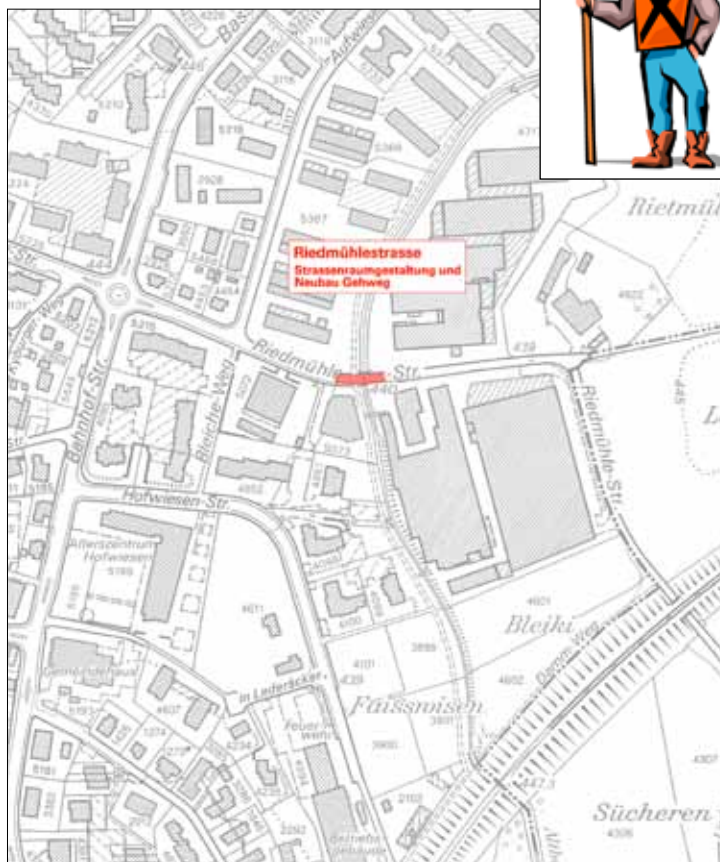
Im Auftrag der Gemeinde Dietlikon stehen in der Riedmühlestrasse Tiefbauarbeiten an. Die Gemeindewerke Dietlikon planen den Neubau einer Verkehrsberuhigungsmassnahme in Form eines Vertikalversatzes mit einer Einengung und einem Gehweg im Bereich der Brücke Altbach.

**Bauzeit**

Gebaut wird vom **Montag, 20. Oktober 2014, bis Mitte November 2014**. Die Deckbelagsarbeiten werden anschliessend ausgeführt. Die Bauarbeiten erfolgen voraussichtlich werktags ab 07.00 Uhr bis spätestens 18.00 Uhr und eventuell samstags bis 16.00 Uhr.

**Verkehr und Behinderungen**

Die Riedmühlestrasse bleibt während der Bauzeit grösstenteils befahrbar, wobei es im Baubereich zu Behinderungen kommen kann. Es ist geplant, dass der Verkehr während den Bauarbeiten mit einer Lichtsignalanlage geregelt wird. Die Zufahrten zu den Liegenschaften sind grundsätzlich möglich. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass eine Zufahrt gesperrt werden muss.



Im Zusammenhang mit dem Belagseinbau wird es zu einer Vollsperrung kommen. Wir werden rechtzeitig darüber informieren. Der Fussgängerdurchgang wird im Baubereich sichergestellt. Während der gesamten Bauzeit stehen die «blaue Zone Parkplätze» in der Riedmühlestrasse, zwischen Aufwiesenstrasse und Brücke Altbach, nicht zur Verfügung.

Wer nimmt Anregungen entgegen?  
Projekt + Bauleitung  
Gossweiler Ingenieure AG  
Fabian Bachofen,  
Tel. 044 872 32 00

Bauunternehmung  
Keller-Frei AG  
Marco Marugg, Tel. 044 839 30 90

Oberbauleitung  
Gemeindewerke Dietlikon  
Robin Nägeli, Tel. 044 835 83 00

Mit unserem Bauablauf streben wir an, die Behinderungen und die Bauzeit möglichst zu minimieren. Nehmen Sie bitte bei Fragen mit dem Bauleiter Fabian Bachofen, Telefon 044 872 32 00, Kontakt auf oder setzen Sie sich mit dem verantwortlichen Polier auf der Baustelle in Verbindung.  
*Gemeindewerke*

**Bürgerrechtsaufnahmen**

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen vom 2. und 30. September 2014, gestützt auf § 21 Gemeindegesetz und Art. 30 Ziff. 4 Gemeindeordnung, folgende Personen in das Bürgerrecht der Gemeinde Dietlikon aufgenommen:

**Ahmeti, Valmir**, Staatsangehöriger der Republik Kosovo, wohnhaft Hofwiesenstr. 19

**Malik, Hans Peter**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Basersdorferstr. 25

**Malik, Mario Germano**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft Aufwiesenstr. 7

**Malik, Sonja**, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft Gerenstr. 14

**Lisjak, Ivan, Vera, Lucija und Mateja**, kroatische Staatsangehörige, wohnhaft Aufwiesenstr. 22

**Sylejmani, Sherif**, Staatsangehöriger der Republik Kosovo, wohnhaft Rebackerweg 11

Die Aufnahme von ausländischen Personen erfolgt unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung.

*Gemeinderat*

Wo **IHR ZUHAUSE** gross geschrieben wird.

**Möchten Sie Ihre Liegenschaft verkaufen?**

*digimmo*  
Liegenschaften

Wir sind laufend an Objekten interessiert. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Vermarktung  
Vermietung  
Objektbewertung  
Neubauprojekte  
Bauherrenberatung

digimmo Liegenschaften GmbH | 076 443 44 80  
Aspbachstrasse 4 | 8426 Lufingen | [www.digimmo.ch](http://www.digimmo.ch)

**GRATIS BERATUNG**

**RUSANI**  
in Brüttsellen

**SPENGLER**

*express 24h*

**Ihr Dachdecker für alle Fälle**

**FLACHDACH**

**Tel. 043 233 01 90**

